

## MEIN WOCHENBERICHT IM AGRIPRAKTI VOM 10. - 14. FEBRUAR 2025

### DAS BIN ICH:

Mein Name ist Tabea Lötcher und ich bin 16 Jahre alt. Ich wohne mit meiner Familie in Sempach-Station im Kanton Luzern. Zu meiner Familie gehören meine Eltern Priska (50) und Willi (55), sowie meine Geschwister Elias (21) und Samuel (20). In meiner Freizeit bin ich sehr gerne draussen mit Freunden und spiele Volleyball beim VB Neuenkirch. Im Winter fahre ich sehr gerne Ski.

Ich absolviere das agriPrakti bei Familie Egli, Steinhuserberg LU. Zur Familie gehört meine Auszubildende Martina (30), ihr Mann Peter (39) sowie die drei Kinder Lina (5), Andrin (4) und Melissa (geboren im Februar 2025). Sie haben einen Milchwirtschaftsbetrieb, eine Reitschule auf dem Hof sowie einen Gemüsegarten für den Eigenbedarf.



### MONTAG, 10. FEBRUAR 2025

Am Montagmorgen bin ich um 7:30 Uhr aufgestanden und habe mich bereitgemacht. Um 8 Uhr ging ich runter und begrüßte die Familie Egli. Ich habe das Frühstück aufgedeckt und wir haben alle zusammen gefrühstückt. Anschliessend habe ich das Morgenessen mit Hilfe von Martina abgeräumt und versorgt. Martina hat Lina in die Spielgruppe gebracht, währenddessen habe ich den Morgenkehr im Haus gemacht. Als Martina wieder nach Hause kam, hat Andrin in der Stube mit dem Stall gespielt. Ich habe fertig gestaubsaugt und anschliessend mit dem Mittagessen angefangen. Martina hatte die Kartoffeln bereits gekocht, sodass ich sie nur noch schälen musste. Anschliessend habe ich sie gerafft, währenddessen hat Martina das Fleisch gebraten. Ich habe Karotten geschnitten und gedämpft und den Salat zubereitet. Anschliessend habe ich den Tisch gedeckt. Da Peter noch einen Arbeitskollegen mitbrachte, waren wir eine Person mehr als sonst am Tisch. Martina hat die Röstli angebraten, sodass wir um 12:15 Uhr essen konnten. Nach dem Essen habe ich alles abgeräumt und die Küche sauber gemacht. Dann hatte ich 1 Stunde Mittagspause. Am Nachmittag habe ich mit Martina die Wäsche zusammengefaltet und bin anschliessend nach draussen gegangen. Draussen habe ich die Pferdeboxen gemistet und den Pferden Futter gegeben. Um 18:15 gingen Peter und ich gemeinsam ins Haus und Martina hatte das Abendessen bereits zubereitet. Wir assen alle zusammen. Nach dem Abräumen und Putzen der Küche hatte ich Feierabend und ging in mein Zimmer.

### DIENSTAG, 11. FEBRUAR 2025

Am Dienstag bin ich wie gewohnt um 7:30 Uhr aufgestanden und habe mich bereitgemacht. Um 8 Uhr habe ich wie jeden Morgen das Morgenessen aufgedeckt, sodass wir essen konnten. Als wir fertig waren, habe ich abgeräumt und die Küche aufgeräumt. Anschliessend habe ich die Morgenrunde gemacht. Martina ging mit der ganzen Familie in den Kindergarten schnuppern. In der Zwischenzeit habe ich Wäsche zusammengelegt. Danach habe ich das Mittagessen vorbereitet und gekocht. Als wir fertig mit Essen waren, habe ich das Mittagessen abgeräumt und die Küche aufgeräumt. Anschliessend ging ich in meine Mittagspause. Am Nachmittag habe ich zuerst ein Panna-Cotta

zubereitet, anschliessend eine Schokoladencreme und einen Schokokuchen. Danach ging ich nach draussen und habe die Pferde gemistet und gefüttert. Wieder im Haus habe ich das Abendessen bereitgestellt. Nachdem wir gegessen hatten, habe ich die Küche aufgeräumt und Feierabend gemacht.

### **MITTWOCH, 12. FEBRUAR 2025**

---

Am Mittwoch bin ich früher als sonst aufgestanden, und zwar bereits um 6:15 Uhr, da ich heute Schule habe. Ich habe mich bereitgemacht und bin um 6:45 Uhr mit Peter nach Willisau gefahren. Dort hat er mich am Bahnhof abgesetzt und ich bin mit dem Bus um 7:16 Uhr nach Sursee gefahren. Um 8 Uhr startete die Schule im BBZN Sursee. Meine Gruppe (A) hatte bei Frau Amstutz zuerst ABU, dann Mathe und anschliessend haben wir kleine Spiele gespielt. Nach der Pause ging es um 9:50 Uhr weiter mit Deutsch und zum Schluss haben wir noch Zeit für unsere Lerndoku bekommen. Um 11:30 Uhr durften wir das von Gruppe B zubereitete Mittagessen geniessen. Es war sehr lecker. Polenta mit Hackbraten und einer köstlichen Sauce sowie ein Salat als Vorspeise. Danach gab es ein Dessert. Dann hatten wir 1 Stunde Mittagspause und um 13:30 Uhr ging es mit ABU zum Thema Food Waste weiter. Um 15:00 Uhr hatten wir 30 min Pause und anschliessend einen Test über die Wäsche. Um 17:00 Uhr war Schule aus und ich ging nach Hause.

### **DONNERSTAG, 13. FEBRUAR 2025**

---

Ich bin wie gewohnt um 7:30 Uhr aufgestanden und habe mich bereitgemacht. Um 8 Uhr habe ich das Morgenessen aufgedeckt und wir haben alle zusammen gegessen. Ich habe den Tisch abgeräumt und die Küche geputzt. Martina ging mit den Kindern in die Spielgruppe und anschliessend einkaufen. Währenddessen habe ich die Morgenrunde gemacht, das Bad geputzt, Wäsche zusammengefaltet und Karotten aus dem Garten geholt. Als Martina nach Hause kam, haben wir zusammen gekocht. Nachdem ich alles aufgeräumt und geputzt hatte, ging ich in die Mittagspause. Ich hatte heute ein bisschen länger Pause, so dass ich noch an der Lerndoku arbeiten konnte. Danach habe ich die Böden sowie das Treppenhaus feucht aufgenommen. Als ich fertig war, ging ich nach draussen und habe die Pferde gemistet. Als ich fertig war, habe ich den Kindern das Pyjama angezogen und das Abendessen aufgedeckt. Wir haben gegessen, ich habe aufgeräumt und die Küche geputzt und dann Feierabend gemacht.

### **FREITAG, 14. FEBRUAR 2025**

---

Ich bin wie gewohnt um 7:30 Uhr aufgestanden und habe mich bereitgemacht. Um 8 Uhr habe ich das Morgenessen aufgedeckt und wir haben alle zusammen gegessen. Ich habe den Tisch abgeräumt und die Küche geputzt. Anschliessend habe ich die Morgenrunde gemacht. Ich habe die Wohnung und den Gang im Treppenhaus aufgenommen und anschliessend mit der Vorbereitung fürs Mittagessen gestartet. Nach meiner Mittagspause ging ich direkt nach draussen. Da es geschneit hat, bin ich mit Lina Schlitteln gegangen. Nachher gingen wir in das Stübli, assen Kuchen und haben uns mit einem Punsch aufgewärmt. Ich habe die Pferde gemistet und bin mit den Kindern ins Haus gegangen, um das Abendessen aufzudecken. Als Peter hineinkam, assen wir zusammen. Ich habe alles abgeräumt und die Küche geputzt. Danach brachte Peter mich zum Bahnhof Wolhusen und ich ging nach Hause, ins Wochenende.

Tabea Lötscher, 12. März 2025